Stenographischer Bericht

13. Sitzung des Steiermärkischen Landtages

VI. Periode — 14. Juni 1966

Inhalt:

Personalien:

Entschuldigt ist Abg. Dipl.-Ing. DDr. Götz (396).
Angelobung der Abg. Prof. Traute Hartwig (396).

Gedenkminute:

Gedenken an die verstorbene Abg. Stefanie Psonder (396).

Auflagen:

Antrag, Einl.-Zahl 196, der Abgeordneten Jamnegg, Nigl, Egger, Dipl.-Ing. Fuchs und Koller, betreffend rigorose Maßnahmen zur Hintanhaltung von Verkehrsunfällen (396);

Antrag, Einl.-Zahl 197, der Abgeordneten Jamnegg, Egger, Dr. Moser, Burger und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend Werbung für den Beruf der Kindergärtnerin;

Antrag, Einl.-Zahl 198, der Abgeordneten Schaffer, Ritzinger, Maunz und Burger, betreffend Übernahme der Gemeindestraße Götzendorf — Pöls ob Judenburg als Landesstraße;

Antrag, Einl.-Zahl 199, der Abgeordneten Feldgrill, Dr. Heidinger, Pölzl und Trummer, betreffend die Übernahme der Gemeindestraße, abzweigend von der Landesstraße 220 (Söding — Stübing) beim Gasthaus Abrahamwirt bis zur Ortschaft St. Pankrazen als Landesstraße;

Antrag, Einl.-Zahl 200, der Abgeordneten Karl Lackner, Ritzinger, Schaffer und Maunz, betreffend Übernahme der Gemeindestraße von Donnerwirt bis Finsterberger Sägebrücke in der Gemeinde Johnsbach als Landesstraße;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 170, zum Antrag der Abgeordneten Burger, Ritzinger, Maunz und Pabst, betreffend die Sanierung der Frostschäden auf der Bundesstraße Leoben — Vordernberg;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 189, zum Antrag der Abgeordneten Burger, Ritzinger, Lind und Nigl, betreffend die gesetzliche Anerkennung der beim Bundesheer erworbenen Kraftfahrzeug-Führerscheine für den zivilen Bereich;

Regierungsvorlage, Beilage Nr. 21, Gesetz, mit dem das Steiermärkische Berufsschulorganisationsgesetz abgeändert und ergänzt wird (Steiermärkische Berufsschulorganisationsgesetz-Novelle 1966);

Regierungsvorlage, Beilage Nr. 23, Gesetz über die Behördenzuständigkeit zur Ausübung der Diensthoheit über die Landeslehrer für Pflichtschulen in Steiermark (Steiermärkisches Landeslehrer-Diensthoheitsgesetz 1966 — LDG. 1966);

Regierungsvorlage, Beilage Nr. 24, Gesetz über die Unterrichtszeit an den öffentlichen Volks-, Haupt- und Sonderschulen sowie an den Polytechnischen Lehrgängen in Steiermark (Steiermärkisches Schulzeit-Ausführungsgesetz);

Regierungsvorlage, Beilage Nr. 22, Gesetz, mit dem eine Bauordnung für das Land Steiermark erlassen wird (Steiermärkische Bauordnung 1966);

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 201, über die Einräumung eines Baurechtes auf der Liegenschaft, EZ. 273, KG. Markt Arnfels, zugunsten der Österreichischen Wohnbaugenossenschaft zur Errichtung eines Landesschülerheimes in Arnfels;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 202, über den Ankauf eines Grundstückes zur Errichtung eines neuen Amtsgebäudes für die Bezirkshauptmannschaft Judenburg;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 206, über die Bedeckung über- und außerplanmäßiger Ausgaben gegenüber dem Landesvoranschlag 1966 — 1. Bericht (397).

Zuweisungen:

Anträge, Einl.-Zahl 196, 197, 198, 199 und 200 der Landesregierung (396);

Regierungsvorlagen, zu Einl.-Zahl 170 und 189 dem Verkehrs- und volkswirtschaftlichen Ausschuß;

Regierungsvorlagen, Beilage Nr. 21, 23 und 24 dem Volksbildungs-Ausschuß;

Regierungsvorlage, Beilage Nr. 22, dem Gemeinde- und Verfassungs-Ausschuß;

Regierungsvorlagen, Einl.-Zahl 201, 202 und 206 dem Finanz-Ausschuß (396).

Anträge:

Antrag der Abgeordneten Karl Lackner, Schaffer, Ritzinger, Dr. Rainer und Pabst, betreffend Übernahme der Gemeindestraße der Gemeinde Mitterberg von der Abzweigung der Landesstraße Nr. 262 bis zur Einmündung in die Ennstal-Bundesstraße 112 in Tipschern als Landesstraße (397);

Antrag der Abgeordneten Egger, Jamnegg, Dr. Rainer und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend Errichtung eines Beirates für das Pflegewesen;

Antrag der Abgeordneten Lind, Prenner, Dipl.-Ing. Schaller, Buchberger und Schrammel, betreffend die Übernahme der Eggendorfer Gemeindestraße als Landesstraße;

Antrag der Abgeordneten Dr. Heidinger, Feldgrill, Koller und Lafer, betreffend Übernahme der Gemeindestraße von der Abzweigung Hühnerberg der Landesstraße Hausmannstätten — Kirchbach bis zur Einmündung südlich des Schlosses Waasen der Landesstraße Nr. 85 Fernitz — Wildon als Landesstraße;

Antrag der Abgeordneten Schaffer, Ritzinger, Karl Lackner und Maunz, betreffend die Übernahme der Gemeindestraße Obdacher Sattel — St. Anna als Landesstraße;

Antrag der Abgeordneten Buchberger, Ritzinger, Pölzl und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend Behebung von Unwetterschäden;

Antrag der Abgeordneten Fellinger, Groß, Doktor Klauser, Heidinger und Genossen, betreffend den neuen Finanzausgleich;

Antrag der Abgeordneten Sebastian, Heidinger, Dr. Klauser, Groß und Genossen, betreffend eine höhere Beteiligung der Länder und Gemeinden an den Erträgnissen der Mineralölsteuer;

Antrag der Abgeordneten Wuganigg, Heidinger, Klobasa, Zinkanell und Genossen bezüglich einer raschen Sanierung der Abbruchstelle bei km 18,783 bis 18,818 der Landesstraße 1 „Graz — Weiz — Pfaffensattel — Steinhaus a. S.“;

Antrag der Abgeordneten Pichler, Meisl, Hofbauer, Zinkanell und Genossen, betreffend Behebung von Unwetterschäden (397).

Wahlen:

Wahl der Abg. Prof. Traute Hartwig als Mitglied in den Fürsorge-Ausschuß und Kontroll-Ausschuß sowie als Ersatzmann in den Finanz-Ausschuß (397).

Beginn der Sitzung: 9.05 Uhr.

Präsident Dr. Kaan: Hoher Landtag! Ich eröffne die 13. Sitzung des Steiermärkischen Landtages in der laufenden VI. Gesetzgebungsperiode und begrüße alle Erschienenen.

Entschuldigt ist Abg. Dipl.-Ing. DDr. Götz.

Meine Damen und Herren! Erstmalig obliegt mir heute die traurige Pflicht, eines verstorbenen aktiven weiblichen Mitgliedes unseres Hauses zu gedenken. Frau Abg. Stefanie Psonder ist am 22. Mai d. J. im Alter von 55 Jahren einem schweren Herzleiden erlegen.

Die Verstorbene war seit 13. März 1962 Mitglied des Steiermärkischen Landtages. Sie war auch Mitglied des Fürsorge-Ausschusses und des Kontroll-Ausschusses und Ersatzmann im Finanz-Ausschuß. Dem Bundesrat gehörte Frau Abg. Psonder vom November 1946 bis September 1952 als Ersatzmann, vom Mai 1956 bis März 1962 als Mitglied und ab März 1962 wieder als Ersatzmann an.

Wir alle wissen, daß Frau Abg. Psonder ihre Pflichten im Bundesrat und im Steiermärkischen Landtag getreulich erfüllt hat. Es entsprach ihrem von mütterlicher Herzensgüte bestimmten Wesen, daß sie sich besonders der Fürsorge widmete.

Wir alle schätzten ihre ruhige und vornehme Art, mit der sie in den Ausschüssen und im Hohen Hause gesprochen hat. Der Steiermärkische Landtag verliert mit der Dahingeschiedenen eine wertvolle Vertreterin des weiblichen Elementes. Frau Abg. Psonder kannte nur ein Ziel, ihr Bestes für die Menschen unseres Landes zu geben. Alle Mitglieder dieses Hauses haben ihr stets die uneingeschränkte Achtung entgegengebracht und werden der Frau Abgeordneten Psonder stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ich danke Ihnen, meine Damen und Herren, daß Sie durch Erheben von den Sitzen Ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Meine Damen und Herren! An Stelle der Frau Abg. Psonder ist Frau Prof. Traute H a r t w i g in den Steiermärkischen Landtag berufen worden. Sie ist erschienen und wird die Angelobung leisten.

Ich ersuche den Schriftführer, Herrn Abg. Brandl, zu mir zu kommen und die Angelobungsformel zu verlesen.

(Verlesung der Angelobungsformel durch Abg. Brandl).

Abg. Prof. Traute Hartwig: Ich gelobe.

Präsident: Ich begrüße Frau Prof. Traute Hartwig als neues Mitglied unseres Hauses.

Es liegen heute folgende Geschäftsstücke auf:

der Antrag, Einl.-Zahl 196, der Abgeordneten Jamnegg, Nigl, Egger, Dipl.-Ing. Fuchs und Koller, betreffend rigorose Maßnahmen zur Hintanhaltung von Verkehrsunfällen;

der Antrag, Einl.-Zahl 197, der Abgeordneten Jamnegg, Egger, Dr. Moser, Burger und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend Werbung für den Beruf der Kindergärtnerin;

der Antrag, Einl.-Zahl 198, der Abgeordneten Schaffer, Ritzinger, Maunz und Burger, betreffend Übernahme der Gemeindestraße Götzendorf — Pöls ob Judenburg als Landesstraße;

der Antrag, Einl.-Zahl 199, der Abgeordneten Feldgrill, Dr. Heidinger, Pölzl und Trummer, betreffend die Übernahme der Gemeindestraße, abzweigend von der Landesstraße 220 (Söding — Stübing) beim Gasthaus Abrahamwirt bis zur Ortschaft St. Pankrazen, als Landesstraße;

der Antrag, Einl.-Zahl 200, der Abgeordneten Karl Lackner, Ritzinger, Schaffer und Maunz, betreffend Übernahme der Gemeindestraße vom Donnerwirt bis Finsterberger Sägebrücke in der Gemeinde Johnsbach als Landesstraße;

diese Anträge weise ich der Landesregierung zu.

Die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 170, zum Antrag der Abgeordneten Burger, Ritzinger, Maunz und Pabst, betreffend die Sanierung der Frostschäden auf der Bundesstraße Leoben — Vordernberg und

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 189, zum Antrag der Abgeordneten Burger, Ritzinger, Lind und Nigl, betreffend die gesetzliche Anerkennung der beim Bundesheer erworbenen Kraftfahrzeug-Führerscheine für den zivilen Bereich weise ich dem Verkehrs- und volkswirtschaftlichen Ausschuß zu;

weiters weise ich dem Volksbildungs-Ausschuß zu:

die Regierungsvorlage, Beilage 21, Gesetz, mit dem das Steiermärkische Berufsschulorganisationsgesetz abgeändert und ergänzt wird (Steiermärkische Berufsschulorganisationsgesetz-Novelle 1966);

die Regierungsvorlage, Beilage Nr. 23, Gesetz über die Behördenzuständigkeit zur Ausübung der Dienstho heit über die Landeslehrer für Pflichtschulen in Steiermark (Steiermärkisches Landeslehrer-Dienstho heitsgesetz 1966 — LDG. 1966);

die Regierungsvorlage, Beilage Nr. 24, Gesetz über die Unterrichtszeit an den öffentlichen Volks-, Haupt- und Sonderschulen sowie an den Polytechnischen Lehrgängen in Steiermark (Steiermärkisches Schulzeit-Ausführungsgesetz).

Dem Gemeinde- und Verfassungs-Ausschuß weise ich die Regierungsvorlage, Beilage Nr. 22, Gesetz, mit dem eine Bauordnung für das Land Steiermark erlassen wird (Steiermärkische Bauordnung 1966) zu.

Die nächstfolgenden Geschäftsstücke weise ich dem Finanz-Ausschuß zu, und zwar:

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 201, über die Einräumung eines Baurechtes auf der Liegenschaft EZ. 273, KG. Markt Arnfels, zugunsten der Österreichischen Wohnbaugenossenschaft zur Errichtung eines Landesschülerheimes in Arnfels;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 202, über den Ankauf eines Grundstückes zur Errichtung eines neuen Amtsgebäudes für die Bezirkshauptmannschaft Judenburg;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 206, über die Bedeckung über- und außerplanmäßiger Ausgaben gegenüber dem Landesvoranschlag 1966 — 1. Bericht.

Erhebt sich gegen diese Zuweisungen ein Einwand?

Das ist nicht der Fall.

Eingebracht wurden folgende Anträge:

Der Antrag der Abgeordneten Karl Lackner, Schaffer, Ritzinger, Dr. Rainer und Pabst, betreffend Übernahme der Gemeindestraße der Gemeinde Mitterberg von der Abzweigung der Landesstraße Nr. 262 bis zur Einmündung in die Ennstal-Bundesstraße 112 in Tipschern als Landesstraße;

der Antrag der Abgeordneten Egger, Jamnegg, Dr. Rainer und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend Errichtung eines Beirates für das Pflegewesen;

der Antrag der Abgeordneten Lind, Prenner, Dipl.-Ing. Schaller, Buchberger und Schrammel, betreffend die Übernahme der Eggendorfer Gemeindestraße als Landesstraße;

der Antrag der Abgeordneten Dr. Heidinger, Feldgrill, Koller und Lafer, betreffend Übernahme der Gemeindestraße von der Abzweigung Hühnerberg der Landesstraße Hausmannstätten — Kirchbach bis zur Einmündung südlich des Schlosses Waasen der Landesstraße Nr. 85 Fernitz — Wildon als Landesstraße;

der Antrag der Abgeordneten Schaffer, Ritzinger, Karl Lackner und Maunz, betreffend die Übernahme der Gemeindestraße Obdacher-Sattel — St. Anna als Landesstraße;

der Antrag der Abgeordneten Buchberger, Ritzinger, Pölzl und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend Behebung von Unwetterschäden;

der Antrag der Abgeordneten Fellinger, Groß, Dr. Klauser, Heidinger und Genossen, betreffend den neuen Finanzausgleich;

der Antrag der Abgeordneten Sebastian, Heidinger, Dr. Klauser, Groß und Genossen, betreffend eine höhere Beteiligung der Länder und Gemeinden an den Erträgnissen der Mineralölsteuer;

der Antrag der Abgeordneten Wuganigg, Heidinger, Klobasa, Zinkanell und Genossen, bezüglich einer raschen Sanierung der Abbruchstelle bei km 18,783 bis 18,818 der Landesstraße 1 „Graz — Weiz — Pfaffensattel — Steinhaus a. S.“;

der Antrag der Abgeordneten Pichler, Meisl, Hofbauer, Zinkanell und Genossen, betreffend Behebung von Unwetterschäden.

Diese Anträge sind gehörig unterstützt und werden der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugeführt.

Infolge des Ablebens der Frau Abg. Psonder sind für den Fürsorge-Ausschuß und Kontroll-Ausschuß je ein Mitglied und für den Finanz-Ausschuß ein Ersatzmann zu wählen.

Ich schlage vor, diese Wahlen nicht mit Stimmzetteln, sondern durch Erheben einer Hand vorzunehmen. Hiefür ist aber gemäß § 54 der Geschäftsordnung des Steiermärkischen Landtages ein einstimmiger Beschluß des Hauses erforderlich.

Ich ersuche daher die Abgeordneten, die meinem Antrag auf Abstimmung in vereinfachter Form zustimmen, eine Hand zu erheben. (Geschieht.)

Mein Vorschlag ist mit der erforderlichen Einhelligkeit angenommen.

Von der Fraktion der Sozialistischen Partei Österreichs wurde vorgeschlagen, Frau Abg. Prof. Traute Hartwig als Mitglied in den Fürsorge-Ausschuß und Kontroll-Ausschuß und als Ersatzmann in den Finanz-Ausschuß zu wählen.

Ich lasse über diese Vorschläge in einem abstimmen und ersuche die Damen und Herren, die diesen Vorschlägen zustimmen, eine Hand zu erheben. (Geschieht.)

Diese Vorschläge sind angenommen.

Damit ist die heutige Tagesordnung erledigt. Die nächste Sitzung wird auf schriftlichem Wege einberufen.

Die Sitzung ist geschlossen.

Schluß der Sitzung: 9.15 Uhr.